

## Verhandlungsschrift

der Marktgemeinde Grafenbach-St. Valentin

### über die SITZUNG des GEMEINDERATES

am Donnerstag, dem 29.03.2023 im Gemeindeamt Grafenbach-St. Valentin statt.

Beginn: 17.30 Uhr

Ende : 18.30 Uhr

Die Einladung erfolgte am 23.03.2023  
per E-Mail

Anwesend waren:

Bürgermeisterin: Mag. Sylvia Kögler  
die Mitglieder des Gemeinderates

- |                          |                            |
|--------------------------|----------------------------|
| 1. V.-bgm. Heel Bernd    | 11. GR Reisenbauer Andreas |
| 2. gf. GR Haiden Iris    | 12. GR Buchegger Reingard  |
| 3. gf. GR Past Julia     | 13. GR Ellmayer Reinhard   |
| 4. gf. GR Kastner Helga  | 14. GR Rumpler Matthias    |
| 5. gf. GR Velek Herbert  | 15. GR Bauer Sandra        |
| 6. GR Busch Marco        | 16. GR Pözelbauer Karl     |
| 7. GR Posch Alina        | 17. GR                     |
| 8. GR Hofmeister Andreas | 18. GR                     |
| 9. GR Schneeweis Martin  | 19. GR                     |
| 10. GR Koglbauer Silke   | 20. GR                     |

Anwesend waren außerdem:

- |                     |                   |
|---------------------|-------------------|
| 1. Barta Tanja, NÖN | 2. Stelzer Daniel |
| 3. Kastner Walter   | 4.                |

Entschuldigt abwesend waren:

- |                           |                              |
|---------------------------|------------------------------|
| 1. GR Vogrin Sebastian    | 2. GR Höfler Sandra          |
| 3. GR Schabauer Christian | 4. GR Mag. Landbauer Gerhard |
| 5. GR                     |                              |

Nicht entschuldigt abwesend waren:

- |    |    |
|----|----|
| 1. | 2. |
| 3. | 4. |

Vorsitzender: Bürgermeisterin Mag. Sylvia Kögler  
Die Sitzung war öffentlich  
Die Sitzung war beschlussfähig

### Tagesordnung:

- Punkt 1) Protokoll
- Punkt 2)a) Angelobung eines Gemeinderates
  - b) Anpassung der Ausschüsse
- Punkt 3) Rechnungsabschluss 2022
- Punkt 4) Sicherstellung eines geforderten Sichtschutzes für die geplante PV-Anlage – Vertrag mit Herrn Treitler Rupert
- Punkt 5) Abänderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes – Verordnung
- Punkt 6) Haftungen BA11 des Abwasserverbandes Mittleres Schwarzatal – Anteil Marktgemeinde Grafenbach-St. Valentin – Garantievertrag
- Punkt 7) Dienstbarkeitsverträge mit der Netz Niederösterreich Ges.m.b.H.
- Punkt 8) a) Genehmigung Dienstvertrag – Herr Schmied Manuel
  - b) Genehmigung Dienstvertrag – Herr Haider Eduard
  - c) Genehmigung Dienstvertrag – Herr Dorfstätter Florian
- Punkt 9) Personalangelegenheiten
- Punkt 10) Bauvorhaben Penk Sanierung Walddörfelweg – Vergabe
- Punkt 11) Bauvorhaben Sanierung Kirschenweg – Vergabe
- Punkt 12) Verlängerung Pachtvertrag Löschteich Landschach – Herr Reihls Leopold
- Punkt 13) Ankauf eines Batteriespeichers für das Gemeindeamt
- Punkt 14) Ansuchen:
  - a) Subvention 2023 – Seniorenrunde der Pfarre St. Valentin
  - b) Subvention 2023 – Musikkapelle St. Valentin-Landschach
  - c) Subvention 2023 – Gesangverein Eiche Penk
  - d) Subvention 2023 – ESV Möwe Landschach
  - e) Subvention 2022 – ESV Eisvogel Grafenbach
  - f) Subvention 2023 – ESV Eisvogel Grafenbach
  - g) Subvention 2023 – Dorfgemeinschaft Penk
  - h) Subvention 2023 – Verein Bärenreiben
  - i) Subvention 2023 – Männergesangsverein Oberdanegg
  - j) Subvention 2023 – ESV Eisbären Grafenbach
  - k) Subvention 2023 – Tierschutzverein Schwarzatal
  - l) Subvention 2023 – Dart-Stockverein Grafenbach-St. Valentin
  - m) Subvention 2023 – FF Penk-Altendorf
  - n) Subvention 2023 – Verein Bauernmarkt Grafenbach
  - o) A.o. Subvention – FF Penk-Altendorf
  - p) A.o. Subvention f. Dartautomat – Dart-Stockverein Grafenbach-St. Valentin
  - q) A.o. Subvention f. Sängeruniformen – Männergesangsverein Oberdanegg
  - r) Subvention 2022/23 – Elternverein VS Grafenbach-St. Valentin
  - s) Mitgliedsbeitrag 2023 – NÖ Zivilschutzverband
  - t) Korbspende f. Kindermaskenball – Kinderfreunde Grafenbach-St. Valentin
  - u) Korbspende f. Pensionistenball – Pensionistenverband Grafenbach
- Punkt 15) Berichte:
  - a) Bürgermeister
  - b) Umweltausschuss
  - c) Prüfungsausschuss
  - d) Obmänner der Ausschüsse
- Punkt 16) Allfälliges

## **Verlauf der Sitzung:**

### **Punkt 1) Protokoll**

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 13.12.2022, war nach § 53, Abs.4, der Gemeindeordnung zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt und wurde einstimmig genehmigt.

### **„ 2)a) Angelobung eines Gemeinderates**

Die Vorsitzende bringt dem Gemeinderat das Schreiben von Herrn Andreas Dorfstätter zur Kenntnis. Herr Dorfstätter teilt mit, dass er sein Gemeinderatsmandat mit 17. März 2023 zurücklegt. In dem Schreiben der SPÖ Gemeindeparteilung Grafenbach-St. Valentin wird mitgeteilt, dass Herr Pölzelbauer Karl als Nachfolger vorgesehen ist. Nach Verlesung der Gelöbnisformel wird Herr Pölzelbauer Karl als Gemeinderat angelobt.

### **b) Anpassung der Ausschüsse**

Vorsitzende Mag. Kögler berichtet über ein Schreiben der SPÖ-Gemeindeparteilung, in welchem die Änderungen div. Ausschüsse bekannt gegeben werden. Sie verliest nun die Änderungen und lässt sie dem Protokoll als Beilage A beilegen.

### **„ 3) Rechnungsabschluss 2022**

Bgm. Mag. Kögler berichtet, dass der Rechnungsabschluss 2022 in der Zeit vom 14.03.2023 bis 29.03.2023 öffentlich kundgemacht wurde. Erinnerungen wurden keine eingebracht.

Der Rechnungsabschluss 2022 wurde bereits im Prüfungsausschuss, Finanzausschuss und im Gemeindevorstand besprochen und gf.GR Velek bringt diesen nun den Gemeinderatskollegen auszugsweise zur Kenntnis.

Der Stichtag für die Erstellung des Rechnungsabschlusses wird mit dem 31.01. des jeweiligen Jahres festgelegt.

Nach kurzer Diskussion wird über Antrag der Bürgermeisterin der Rechnungsabschluss 2022, der Stichtag für die Erstellung des Rechnungsabschlusses, der Schuldendienst, der Dienstpostenplan, die Zuführungen zu den Rücklagen, sowie die Überschreitungen einstimmig beschlossen.

### **„ 4) Sicherstellung eines geforderten Sichtschutzes für die geplante PV-Anlage – Vertrag mit Herrn Treitler Rupert**

Die Vorsitzende berichtet, dass aufgrund der geplanten PV-Anlage mit Herrn Treitler ein Vertrag betreffend des Sichtschutzes abgeschlossen werden soll. Konkreter Gegenstand dieses Vertrages ist die Sicherung der Herstellung einer Vegetationsbepflanzung bzw. Ausweitung der Streuobstwiese im nördlichen Bereich des Gst. 690/1, KG St. Valentin, der gemäß Flächenwidmungsplan-Änderung 1-2022 (Plan Nr. 338/26, Beschlussexemplar der Plandarstellung vom 29.3.2023) als Grünland Grüngürtel mit der Funktionsbezeichnung „Sichtschutz“ gewidmet werden soll. Bgm. Kögler verliest den Vertrag vollinhaltlich und lässt darüber abstimmen – einstimmige Annahme.

### **„ 5) Abänderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes - Verordnung**

Fr. Bgm. Kögler berichtet, dass der vom Ingenieurbüro für Raumplanung - DI Weingartner & Arch. DI Wilda verfasste Entwurf zur Änderung 1-2022 des Flächenwidmungsplans vom 24.10.2022 in der Zeit vom 27.10.2022 bis 09.12.2022 während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt ist.

Die Auflage wurde durch Anschlag an der Amtstafel der Gemeinde öffentlich kundgemacht und in der Gemeindezeitung verlautbart. Die von der Umwidmung betroffenen

Grundeigentümer (inkl. deren unmittelbaren Anrainer), die angrenzenden Gemeinden, die NÖ-Wirtschaftskammer, die Kammer für Arbeiter und Angestellte für NÖ, die NÖ Landes-Landwirtschaftskammer sowie die angeführten Interessensvertretungen für die Gemeinden im Sinn des § 119 der NÖ-Gemeindeordnung 1973 wurden von der Auflage schriftlich und nachweislich benachrichtigt.

Die geplante Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogrammes wird dem Gemeinderat nochmals in Kurzform erläutert. Dabei handelt es sich um:

1.) KG St. Valentin, Bereich südlich des Siedlungsverbandes von Landschach:

*Ausweisung einer Fläche mit einem Ausmaß von 2 ha als Grünland Photovoltaikanlagen verbunden mit der Festlegung eines Grüngürtels mit der Funktionsbezeichnung „Sichtschutz“ sowie anpassungsbedingte Ausweisung und Löschung bestehender Verkehrsflächen im unmittelbaren Umgebungsbereich*

### **Stellungnahmen**

Während der Auflagefrist sind keine Stellungnahmen zum geplanten Widmungsvorhaben eingelangt.

### **Gutachten Abt. RU7**

Im Zuge einer Begutachtung mit der zuständigen ASV der NÖ Landesregierung, Fr. DI Hamader am 19.1.2023 bzw. in einem darauf vorgelegten Gutachten (Zl. RU7-O-172/081-2022 vom 2.2.2023) wurden zum angestrebten PV-Standort aus raumordnungsfachlicher Sicht keine Bedenken angemeldet.

Bezugnehmend auf die geplanten Sichtschutz- bzw. Bepflanzungsmaßnahmen auf der als Grüngürtel-Sichtschutz vorgesehenen Fläche, wurde darauf hingewiesen, dass zur Sicherstellung der hierfür vorgesehenen Maßnahmen ein Vertrag (Bepflanzung und Pflege) mit den Beschlussunterlagen vorzulegen ist. Dieser Vertrag wird den Beschlussunterlagen beigelegt.

Hinsichtlich der erfolgten Untersuchung des Gemeindegebiets für weitere Gpv-Potenzialflächen wurde zusammenfassend angemerkt:

- *Hinsichtlich der Ausweisung von Potenzialflächen in landwirtschaftlichen Vorrangzonen gem. regionalen Raumordnungsprogramm wäre der Grundlagenplan noch zu überarbeiten. Darüber hinaus stellt die PV-Untersuchung eine geeignete Grundlage für die Ausweisung von PV-Flächen im Flächenwidmungsplan dar.*
- 

Das textlich ergänzte Beschlussexemplar des Planungs- und Erläuterungsberichts inkl. dem überarbeiteten Grundlagenplan „Darstellung der eruierten Eignungsbereiche für PV-Freiflächenanlagen in Grafenbach-St. Valentin“ wird den Beschlussunterlagen beigelegt.

### **Gutachten Abt. BD1-Naturschutz**

In einem vorliegenden Gutachten des zuständigen ASV der Abt. BD1-Naturschutz, Hr. Dr. Haas vom 9.3.2023 (Zl. BD1-N-8172/0001-2022) wurde u.a. festgehalten, dass [...] die vorliegende Landschaftsbildanalyse durch Dipl. Ing. Schaffer mit Mängeln behaftet ist. [...] So ist u.a. [...] nicht erläutert, was getan werden muss, um einen ausreichenden Sichtschutz zu gewährleisten [...] Somit ist seitens des Fachbereichs Naturschutz zusammenfassend mitzuteilen, dass sich aus dem gestellten Beweisthema kein Versagungsgrund ergibt. Allerdings könnten im nachgereihten Naturschutzverfahren, wo

*das Landschaftsbild als Schutzgut zu berücksichtigen ist, das nicht erheblich beeinträchtigt werden darf Versagungsgründe gesehen werden [...]*

Diesbezüglich wird auf erfolgte Ergänzungen im gegenständlichen Gutachten der Fa Mecca Consulting verwiesen, das den Beschlussunterlagen beigelegt wird. Die Ergänzungen sind in roter Farbe dokumentiert (vgl. S.14, 24, 28-29, 36 und 38).

*Demnach wird zur Sicherstellung des Sichtschutzes vorgeschlagen, [...] im Norden der beabsichtigten Widmung „Grünland Photovoltaikanlage“ den Obstbaumbestand und den kleinflächigen Baumbestand auszuweiten und in die Widmung „Ggü-Sichtschutz“ einzubeziehen. Südlich angrenzend an die PV-Anlage sollte dies durch heckenartige Bepflanzung mit Sträuchern (bis 4,5 m Höhe, Artenzusammenstellung siehe Kap. 3.3.4) realisiert werden. Außerdem sollte der Obstbaumbewuchs ergänzt werden um einen kompakten Eindruck der Obstbaumwiese mit bis zu 6 m hohen Bäumen verstärken [...]*

Wie bereits o.a. werden der geplante Sichtschutz- bzw. die Bepflanzungsmaßnahmen auf der als Grüngürtel-Sichtschutz vorgesehenen Fläche, vertraglich abgesichert. Der nun vorliegende Vertrag wird mit den Beschlussunterlagen beigelegt.

### **Änderungen im Beschlussexemplar**

Im Beschlussexemplar des Flächenwidmungsplans werden folgende Änderungen vorgenommen.

- Die ostseitig an die gegenständliche Gpv-Fläche angrenzende Verkehrsfläche (Teile des Gst. 516) befindet sich im Eigentum der Agrargemeinschaft Landschach. Anstatt der ursprünglich geplanten Festlegung als öffentliche Verkehrsfläche (Vö) wird diese im Beschlussexemplar entsprechend den tatsächlichen Eigentumsverhältnissen als private Verkehrsfläche dargestellt. Lediglich im nördlichen Zufahrtbereich von der Hauptstraße verbleibt ein Teil der gemeindeeigenen Parz. 771/4 als Vö. Weitere Änderungen im Flächenwidmungsplan sind nicht vorgesehen.

Das textlich ergänzte Beschlussexemplar des Planungs- und Erläuterungsberichts inkl. dem überarbeiteten Grundlagenplan „Darstellung der eruierten Eignungsbereiche für PV-Freiflächenanlagen in Grafenbach-St. Valentin“ wird den Beschlussunterlagen beigelegt.

Zudem wird der Vertrag zur Sicherstellung des geplanten Sichtschutz- bzw. Bepflanzungsmaßnahmen den Beschlussunterlagen beigelegt.

### **Antrag der Bürgermeisterin:**

Der Gemeinderat möge folgende Verordnung zur Änderung 1-2022 des örtlichen Raumordnungsprogramms beschließen:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Grafenbach-St. Valentin beschließt in seiner Sitzung am 29.3.2023, TOP 5 folgende

## **VERORDNUNG**

### **§ 1**

Aufgrund des § 25 Abs. 1 des NÖ-Raumordnungsgesetzes 2014 i.d.g.F., wird das Örtliche Raumordnungsprogramm der Marktgemeinde Grafenbach-St. Valentin in der

Katastralgemeinde St. Valentin dahingehend abgeändert, dass für die auf der hiezugehörigen Plandarstellung rot umrandeten Grundflächen, die durch rote Signatur dargestellten Widmungsarten festgelegt werden.

## § 2

Die im § 1 angeführten Umwidmungen sind in der vom Ingenieurbüro für Raumplanung - DI Weingartner & Arch. DI Wilda, 1120 Wien, Schönbrunner Straße 252-254/1/3, unter der Änderung Nr. 1-2022, Planzahl 338/26, am 24.10.2022, Beschlussexemplar vom 29.3.2023 verfassten Plandarstellungen ersichtlich. Die Plandarstellung, welche mit einem Hinweis auf diese Verordnung versehen ist, liegt gemäß § 24, Abs. 16 NÖ-Raumordnungsgesetz 2014 i.d.g.F. im Gemeindeamt der Marktgemeinde Grafenbach-St. Valentin während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht auf.

## § 3

Diese Verordnung tritt nach ihrer Genehmigung durch die NÖ - Landesregierung gemäß § 24 NÖ - Raumordnungsgesetz und nach der darauffolgenden Kundmachung gemäß § 24, Abs. 15 mit dem auf den Ablauf der Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft. Gleichzeitig wird der bisher geltende Flächenwidmungsplan außer Kraft gesetzt.

---

### Die Bürgermeisterin

#### Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### „ **6) Haftungen BA11 des Abwasserverbandes Mittleres Schwarzatal – Anteil Marktgemeinde Grafenbach-St. Valentin - Garantievertrag**

Aufgrund der Umschuldung eines Kläranlagenkredites (BA11) von einem variablen Zinssatz (Unicredit Bank Austria AG) zu einem Fixzinssatz (Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG) muss nun jede Verbandsgemeinde in der Höhe ihrer Verbandsanteile (Marktgemeinde Grafenbach-St. Valentin: 8,49%) einen diesbezüglichen Garantievertrag im Gemeinderat neu beschließen. Die Vorsitzende verliert den Garantievertrag vollinhaltlich und lässt den Gemeinderat darüber abstimmen – einstimmige Annahme.

#### „ **7) Dienstbarkeitsverträge mit der Netz Niederösterreich Ges.m.b.H.**

Bgm. Mag. Kögler berichtet über einen Dienstbarkeitsvertrag mit der Netz Niederösterreich GmbH. betreffend der Trafostation TST Grafenbach Austraße samt Anschlussleitungen (Parzelle 70/10, KG Grafenbach). Sie verliert den Dienstbarkeitsvertrag und lässt darüber abstimmen – einstimmige Annahme.

Bgm. Mag. Kögler berichtet über einen Dienstbarkeitsvertrag mit der Netz Niederösterreich GmbH. betreffend der Trafostation TST Grafenbach Philharmonikergasse samt Anschlussleitungen (Parzelle 106/2, KG Grafenbach). Sie verliert den Dienstbarkeitsvertrag und lässt darüber abstimmen – einstimmige Annahme.

#### „ **8)a) Genehmigung Dienstvertrag – Herr Schmied Manuel**

Bürgermeisterin Mag. Kögler verliert den Dienstvertrag von Herrn Schmied Manuel vollinhaltlich und lässt darüber abstimmen – einstimmige Annahme.

**b) Genehmigung Dienstvertrag – Herr Haider Eduard**

Bürgermeisterin Mag. Kögler verliert den Dienstvertrag von Herrn Haider Eduard vollinhaltlich und lässt darüber abstimmen – einstimmige Annahme.

**c) Genehmigung Dienstvertrag – Herr Dorfstätter Florian**

Bürgermeisterin Mag. Kögler verliert den Dienstvertrag von Herrn Dorfstätter Florian vollinhaltlich und lässt darüber abstimmen – einstimmige Annahme.

**9) Personalangelegenheiten**

„ Bgm. Mag. Kögler verliert ein Ansuchen von VB Swoboda Liane, welche um eine außerordentliche Zuwendung in der Höhe eines Monatsbezuges anlässlich ihres Ausscheidens in den ständigen Ruhestand ansucht. Die Vorsitzende lässt darüber abstimmen – einstimmige Annahme.

**10) Bauvorhaben Penk Sanierung Walddörfelweg – Vergabe**

„ Die Vorsitzende berichtet über das Bauvorhaben „Penk Sanierung Walddörfelweg“, und dass in diesem Zusammenhang Angebote eingeholt wurden. Billigstbieter ist die Firma STRABAG zum Preis von € 66.590,70 inkl. MWSt. Bgm. Mag. Kögler lässt darüber abstimmen – einstimmige Annahme.

**11) Bauvorhaben Sanierung Kirschenweg – Vergabe**

„ Die Vorsitzende berichtet über das Bauvorhaben „Penk Sanierung Kirschenweg“, und dass in diesem Zusammenhang Angebote eingeholt wurden. Billigstbieter ist die Firma STRABAG zum Preis von € 97.500,18 inkl. MWSt. Bgm. Mag. Kögler lässt darüber abstimmen – einstimmige Annahme.

**12) Verlängerung Pachtvertrag Löschteich Landschach – Herr Reihls Leopold**

„ Die Vorsitzende berichtet über ein Ansuchen von Herrn Reihls Leopold, welcher um Pachtverlängerung für den Löschteich Landschach um weitere 10 Jahre ersucht. Bgm. Mag. Kögler lässt über die Verlängerung des Pachtvertrages abstimmen – einstimmige Annahme.

**13) Ankauf eines Batteriespeichers für das Gemeindeamt**

„ Im Zusammenhang mit unserer Black Out Vorsorge soll bei der Firma Elektro Kober ein „Batteriespeicher“ angekauft werden. Die Kosten hierfür belaufen sich auf € 19.904,40. Die Vorsitzende lässt über den Ankauf abstimmen – einstimmige Annahme.

**14) Ansuchen:**

**a) Subvention 2023 – Seniorenrunde der Pfarre Valentin**

„ Die Seniorenrunde der Pfarre St. Valentin soll für 2023 eine Subvention in der Höhe von € 320,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

**b) Subvention 2023 – Musikkapelle St. Valentin-Landschach**

„ Die Musikkapelle St. Valentin-Landschach soll für 2023 eine Subvention in der Höhe von € 600,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

**c) Subvention 2023 – Gesangsverein Eiche Penk**

„ Der Gesangsverein Eiche Penk soll für 2023 eine Subvention in der Höhe von € 600,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

**d) Subvention 2023 – ESV Möwe Landschach**

Der ESV Möwe Landschach soll für 2023 eine Subvention in der Höhe von € 180,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

**e) Subvention 2022 – ESV Eisvogel Grafenbach**

Der ESV Eisvogel Grafenbach soll für 2022 eine Subvention in der Höhe von € 180,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

**f) Subvention 2023 – ESV Eisvogel Grafenbach**

Der ESV Eisvogel Grafenbach soll für 2023 eine Subvention in der Höhe von € 180,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

**g) Subvention 2023 – Dorfgemeinschaft Penk**

Die Dorfgemeinschaft Penk soll für das Jahr 2023 eine Subvention in der Höhe von € 180,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

**h) Subvention 2023 – Verein Bärenreiben**

Der Verein Bärenreiben soll für das Jahr 2023 eine Subvention in der Höhe von € 180,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

**i) Subvention 2023 – Männergesangsverein Oberdanegg**

Der Männergesangsverein Oberdanegg soll für 2023 eine Subvention in der Höhe von € 600,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

**j) Subvention 2023 – ESV Eisbären Grafenbach**

Der ESV Grafenbach soll für 2023 eine Subvention in der Höhe von € 600,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

**k) Subvention 2023 – Tierschutzverein Schwarzatal**

Der Tierschutzverein Schwarzatal soll für 2023 eine Subvention in der Höhe von € 460,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

**l) Subvention 2023 – Dart-Stockverein Grafenbach-St. Valentin**

Der Dart-Stockverein Grafenbach-St. Valentin soll für 2023 eine Subvention in der Höhe von € 180,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

**m) Subvention 2023 – FF Penk-Altendorf**

Die FF Penk-Altendorf soll für 2023 eine Subvention in der Höhe von € 1.320,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

**n) Subvention 2023 – Verein Bauernmarkt Grafenbach**

Der Verein Bauernmarkt soll für 2023 eine Subvention in der Höhe von € 1.000,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

**o) A.o. Subvention – FF Penk-Altendorf**

Die FF Penk-Altendorf soll für Neuanschaffungen eine außerordentliche Subvention in der Höhe von € 2.025,71 erhalten. Einstimmige Annahme.

**p) A.o. Subvention f. Dartautomat – Dart-Stockverein Grafenbach-St. Valentin**

Der Dart-Stockverein Grafenbach-St. Valentin soll für den Ankauf eines Dartautomaten eine außerordentliche Subvention in der Höhe von € 180,-- erhalten. Einstimmige Annahme.

**q) A.o. Subvention f. Sängereiniformen – Männergesangsverein Oberdanegg**



Der Männergesangsverein Oberdanegg soll für den Ankauf von neuen Uniformen eine a.o. Subvention in der Höhe von € 367,92 (10% vom Ankaufswert) erhalten. Einstimmige Annahme.

**r) Subvention 2022/23 – Elternverein VS Grafenbach-St. Valentin**

Der Elternverein der VS Grafenbach-St. Valentin soll für das Schuljahr 2022/23 eine Subvention in der Höhe von € 1.232,- (112 Kinder a' 11,-) erhalten. Einstimmige Annahme.

**s) Mitgliedsbeitrag 2023 – NÖ Zivilschutzverband**

Der NÖ Zivilschutzverband soll für 2023 einen Mitgliedsbeitrag in der Höhe von € 475,65 (€ 0,21 pro Einwohner) erhalten. Einstimmige Annahme.

**t) Korbspende für Kindermaskenball – Kinderfreunde Grafenbach**

Die Kinderfreunde Grafenbach sollen für ihren Kindermaskenball einen Geschenkkorb in der Höhe von € 60,- erhalten. Einstimmige Annahme.

**u) Korbspende f. Pensionistenball – Pensionistenverband Grafenbach**

Der Pensionistenverband Grafenbach soll für seinen Pensionistenball einen Geschenkkorb in der Höhe von € 60,- erhalten. Einstimmige Annahme.

**Punkt 15) Berichte:**

**a) Bürgermeister:**

Bgm. Mag. Kögler berichtet auszugsweise von den Rechnungsabschlüssen 2022 vom Gemeindewasserleitungsverband Ternitz und Umgebung und Abwasserverband Mittleres Schwarzatal.

Weiters berichtet die Vorsitzende, dass der Abbruchbescheid für den „Penkerhof“ seit 22.03.2023 in Rechtskraft erwachsen ist. Deadline für den Abbruch des gesamten Gebäudes ist der 31.08.2023.

Eine weitere Information ist besonders erfreulich. Nachdem Herr Dr. König in Rente geht, konnten wir als dessen Nachfolger, Frau Dr. Manuela Geiger gewinnen, welche ab Sept. 2023 im neu errichtenden „Generationen Wohnen“ (Aurieglgasse 14a) ihre Arztpraxis eröffnen wird. Bezüglich der „Umbaukosten“ und eines „Mietzuschusses“ wird die Vorsitzende noch in der nächsten GR-Sitzung berichten.

Betreffend des Pfarrkindergartens berichtet Bgm. Kögler, dass dieser voraussichtlich durch Herrn Meisterhofer und einigen „Kindergarteneltern“ als privater Verein weitergeführt werden soll.

Abschließend berichtet die Bürgermeisterin, dass der Abfallwirtschaftsverband derzeit und hinkünftig den Biomüll genau überprüfen wird. Bei etwaigen Verunreinigungen steigen die Kosten pro Tonne von € 105,- auf € 150,-. Auch bei uns gab es diesbezüglich schon diese Verunreinigungen. Der dafür zuständige Gemeinderatsausschuss wird zeitnah die Bevölkerung auf das Problem aufmerksam machen bzw. sensibilisieren.

**b) Umweltausschuss**

Gf.GR Velek berichtet, dass die beiden PV-Anlagen (KBZ und neuer Bauhof) nun installiert sind und die Einreichungen im Zusammenhang mit der Netzein-  
speisung im Laufen sind.

### **c) Prüfungsausschuss**

Obmann GR Ellmayer berichtet, dass in der letzten Kassaprüfung am 21.03.2023 der Rechnungsabschluss 2022 geprüft und für in Ordnung befunden wurden.

### **Obmänner der Ausschüsse**

Vizebgm. Heel berichtet von einer Sitzung des Gemeindegewässerleitungsverband Ternitz und Umgebung, in welcher besprochen wurde, dass betreffend der Wasservorräte zur Zeit ein extrem niedriger Wasserstand herrscht. Sollte bis Mitte April keine Änderung eintreten, wird überlegt, in der heurigen Saison das Befüllen von Poolanlagen zu untersagen.

Gf. GR Kastner berichtet, dass die „Zaubershow“ am 18.3.2023 im Volksheim Grafenbach gut besucht war und erfolgreich „über die Bühne“ gegangen ist. Für Herbst wird eine weitere Veranstaltung geplant. Konkretes wird in einer Ausschusssitzung besprochen.

Gf.GR Haiden berichtet, dass auch heuer wieder unsere „Ferienspiele“ stattfinden werden. Weiters ist auch wieder eine „Schwimm- und Ballsportwoche“ geplant.

Gf.GR Past berichtet, dass die „Müllproblematik“ auch unsere Gemeinde erreicht hat. Speziell der Biomüll weist eine ungenügende Trennung auf. Es werden hinkünftig Kontrollen stattfinden. Sollte die Trennung nicht besser funktionieren, werden die Kosten pro Tonne von € 105,- auf € 150,- ansteigen. Es wird daher nächste Woche eine Ausschusssitzung (4. April, 18.00 Uhr) stattfinden, in welcher ausschließlich dieses Problem behandelt werden soll. Es soll mit den Ausschussmitgliedern und bei Möglichkeit auch weiteren GR-Kollegen straßenweise die Mülltrennung überprüft werden. Bei etwaigen Verunreinigungen soll der jeweilige Bürger mit einem Schreiben auf die Problematik hingewiesen werden. Es wird jedoch auch für jene Mitbürger ein Schreiben geben, bei welchen die Trennung vorzüglich funktioniert. Zusätzlich wird auch noch in diesem Zusammenhang ein „Extra-Blatt“ an jeden Haushalt ergehen. Betreffend der Umstellung der Mülltrennung (Stichwort „Gelber Sack“) sollen im Jahre 2023 noch diesbezügliche Überlegungen stattfinden. Die mögliche Umstellung für den ganzen Bezirk wird frühestens 2025 stattfinden. Abschließend berichtet Gf.GR Past, dass bezüglich der Güterwegsanierung am 5. April 2023 ein Treffen mit dem zuständigen Herren aus der Abteilung Güterwege (Land NÖ) stattfinden wird.

### **Punkt 16) Allfälliges**

Gf.GR Past berichtet, dass betreffend der „Gesunden Gemeinde“ unsere Gemeinde mit der „Silbernen Plankette“ ausgezeichnet wurde. Das bedeutet, dass wir auch heuer wieder die höchstmögliche Förderung (60%) für unsere zahlreichen Projekte erhalten werden.

GR Rumpler ersucht die Vorsitzende um Auskunft betreffend der Kosten für die Arztpraxis. Bgm. Kögler antwortet hierauf, dass der Umbau zu einer Arztpraxis rund € 200.000,- ausmachen wird bzw. die monatl. Miete für die gesamte Praxis (sind 3 Wohnungen) rund €

1.700,-- betragen wird. Über beide Beträge werden von Seiten der Siedlungsgenossenschaft noch genaue Berechnungen durchgeführt und es wird ein weiteres Gespräch stattfinden. Fest steht, dass die Gemeinde an diesen drei Wohnungen Eigentum erwerben wird (Miet/Kaufvariante). Konkret wird dieser Punkt in der nächsten GR-Sitzung behandelt.

Abschließend fragt GR Rumpler, ob die Ärztin nur ein Anliegen der SPÖ ist oder zum Wohle der ganzen Gemeinde kommt? Gf. GR Haiden (SPÖ-Fraktionsobfrau) antwortet darauf, dass sich selbstverständlich der gesamte Gemeinderat freut.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 18.30 Uhr.

Die Bürgermeisterin:  
Mag. Sylvia Kögler